



● steinel



L 910 S

L 910

L 930 S

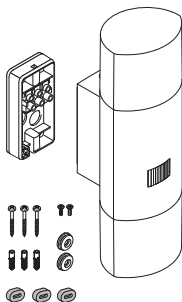
L 930



DE8 **Textteil beachten!**

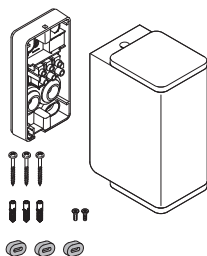
3.1

L 910 S



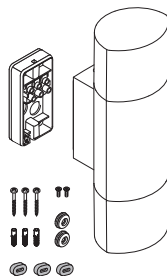
3.4

L 910



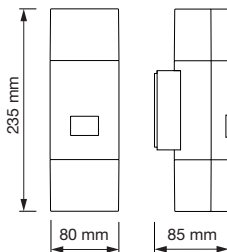
3.2

L 910



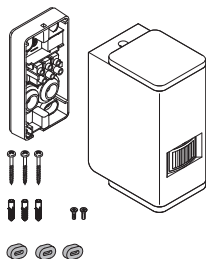
3.5

L 910 S
L 910



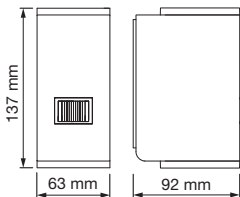
3.3

L 930 S

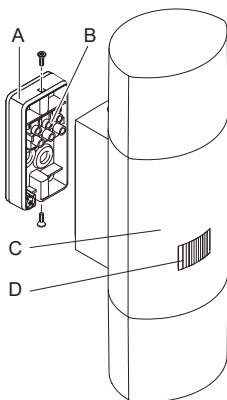


3.6

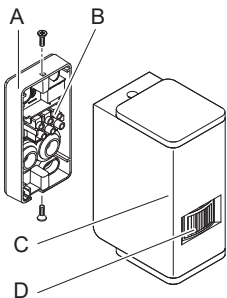
L 930 S
L 910



3.7

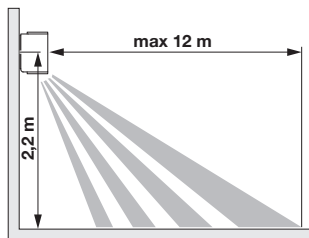


3.8



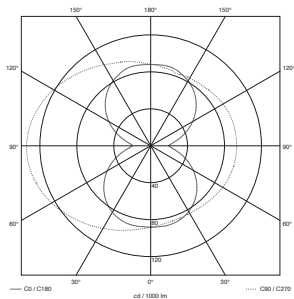
3.9

L 910 S, L 930 S



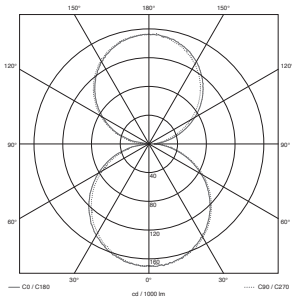
3.10

L 910 S, L 910

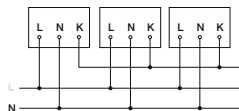


3.11

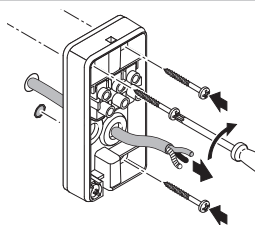
L 930 S, L 930



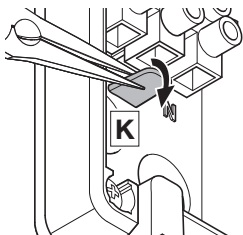
4.1



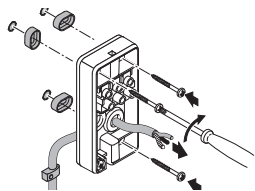
5.3



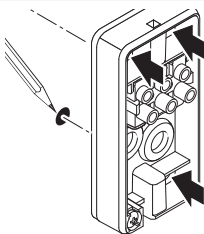
4.2



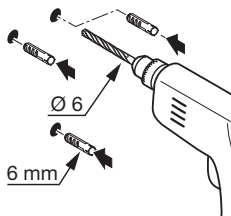
5.4



5.1

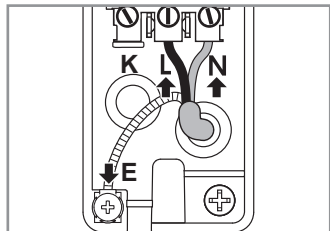
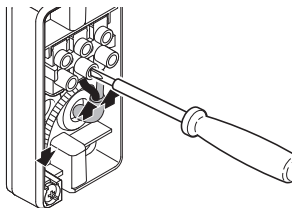


5.2



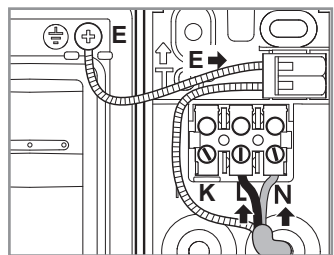
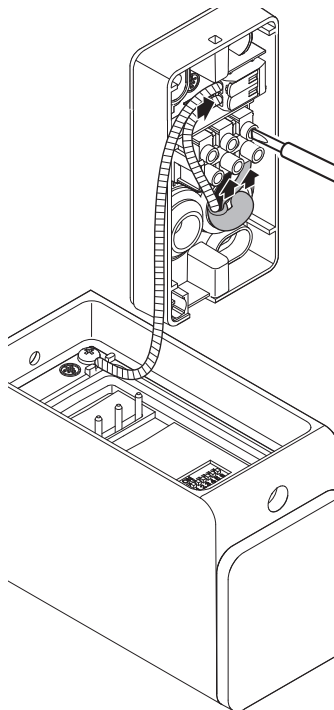
5.5

L 910 S, L 910

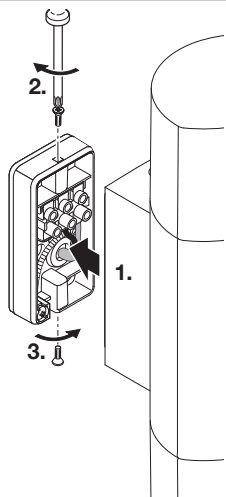


5.6

L 930 S, L 910

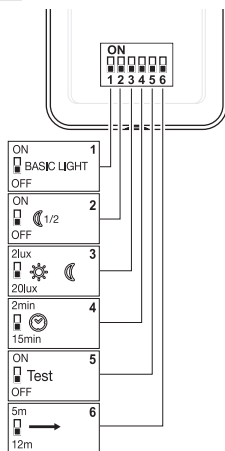


5.7



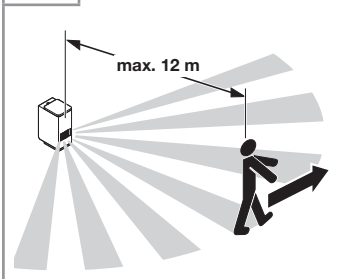
6.1

L 910 S, L 930 S



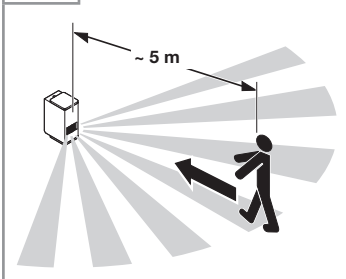
6.2

L 910 S, L 930 S



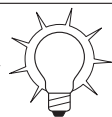
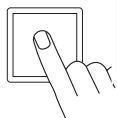
6.3

L 910 S, L 930 S



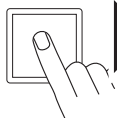
6.4

2 x ON/OFF



4 h

1 x ON/OFF



5 sec. - 15 min.

1. Zu diesem Dokument

Bitte sorgfältig lesen und aufbewahren!

- Urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.

Symbolerklärung



Warnung vor Gefahren!

2. Allgemeine Sicherheitshinweise



Vor allen Arbeiten am Gerät die Spannungszufuhr unterbrechen!

- Bei der Montage muss die anzuschließende elektrische Leitung spannungsfrei sein. Daher als Erstes Strom abschalten und Spannungsfreiheit mit einem Spannungsprüfer überprüfen.
- Bei der Installation der Leuchte handelt es sich um eine Arbeit an der Netzspannung. Sie muss daher fachgerecht nach den landesüblichen Installationsvorschriften und Anschlussbedingungen durchgeführt werden. (z.B. **DE** - VDE 0100, **AT** - ÖVE / ÖNORM E8001-1, **CH** - SEV 1000)
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.
- Reparaturen dürfen nur durch Fachwerkstätten durchgeführt werden.

3. L 910 S, L 910, L 930 S, L 930

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

L 910 S, L 930 S

- LED-Leuchte Uplight-/Up-Downlight mit Infrarot-Sensor.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

L 910, L 930

- LED-Leuchte Uplight-/Up-Downlight.

L 910 S, L 930 S:

Der integrierte Infrarot-Sensor erfasst die unsichtbare Wärmestrahlung von sich bewegenden Körpern (Menschen, Tieren etc.). Die so erfasste Wärmestrahlung wird elektronisch umgesetzt und schaltet die Leuchte automatisch ein. Durch Hindernisse, wie z.B. Mauern oder Glasscheiben, wird keine Wärmestrahlung erkannt, es erfolgt also auch keine Schaltung.

Ein dämmerungsgesteuertes Effektlcht an der Wand kann optional eingestellt werden.

Wichtig:

Die sicherste Bewegungserfassung haben Sie, wenn die Leuchte seitlich zur Gehrichtung montiert wird und keine Hindernisse (wie z. B. Bäume, Mauern etc.) die Sicht des Sensors behindern. Die Reichweite ist eingeschränkt, wenn Sie direkt auf die Leuchte zugehen.

Lieferumfang (Abb. 3.1/3.2/3.3/3.4)

- Leuchte
- Wandhalter
- drei Schrauben
- drei Dübel
- drei Abstandhalter
- zwei Sicherungsschrauben

Produktmaße L 910 S, L 910 (Abb. 3.5)

Produktmaße L 930 S, L 930 (Abb. 3.6)

Geräteübersicht (Abb. 3.7/3.8)

- A** Wandhalter
- B** Anschlussklemme
- C** Leuchtengehäuse
- D** IR-Sensor (nur L 910 S, L 930 S)

Erfassungsbereich (Abb. 3.9)

(nur L 910 S, L 930 S)

Lichtstärkeverteilung L 910 S, L 910 (Abb. 3.10)

Lichtstärkeverteilung L 930 S, L 930 (Abb. 3.11)

4. Elektrischer Anschluss

Schaltplan (Abb. 4.1)

Die Netzzuleitung besteht aus einem 3-adrigen Kabel:

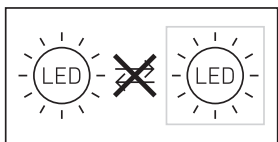
- L** = Phase (meistens schwarz, braun oder grau)
- N** = Neutralleiter (meistens blau)
- PE** = Schutzleiter (grün/gelb)
- K** = Kommunikationsleitung (optional) (nur L 910 S, L 930 S)

Im Zweifel müssen Sie die Leitungen mit einem Spannungsprüfer identifizieren; anschließend wieder spannungsfrei schalten. Phase (**L**) und Neutralleiter (**N**) werden an der Anschlussklemme angeschlossen, Schutzleiter (**PE**) wird an der Klemme (**E**) angeschlossen. (Abb. 5.5/5.6)

Wichtig:

Ein Vertauschen der Anschlüsse führt im Gerät oder Sicherungskasten später zum Kurzschluss. In diesem Fall müssen nochmals die einzelnen Leitungen identifiziert und neu verbunden werden. In die Netzzuleitung kann selbstverständlich ein Netzschalter zum Ein- und Ausschalten installiert sein.

Die Lichtquelle dieser Leuchte ist nicht ersetzbar; falls die Lichtquelle ersetzt werden muss (z. B. am Ende ihrer Lebensdauer), ist die komplette Leuchte zu ersetzen.



Gruppenverhalten

Über die Kommunikationsleitung (**K**) ist eine STEINEL-interne Gruppenvernetzung von L 910 S, L 910, L 930 S, L 930 möglich. Hierzu die Abdecklasche im Anschlussraum herausbrechen. (Abb. 4.2)

Es können maximal 10 Leuchten miteinander vernetzt werden. Die maximale Länge der Kommunikationsleitung beträgt 50 m.

Die erste Leuchte einer Gruppe, die Bewegung erfasst, schaltet die gesamte Gruppe EIN. Wird nach Ablauf der Zeiteinstellung keine weitere Bewegung erfasst, schaltet die letzte Leuchte einer Gruppe die gesamte Gruppe AUS.

Hinweis:

- Auf die Kommunikationsleitung darf keine Spannung gegeben werden. Keine externen Lasten schalten!
- Innerhalb der Gruppenvernetzung folgen alle Leuchten ihren individuell per DIP-Schalter eingestellten Werten.
- Im Testmodus ist eine Gruppenvernetzung nicht möglich.

5. Montage

- Alle Bauteile auf Beschädigung prüfen.
- Bei Schäden das Produkt nicht in Betrieb nehmen.
- Bei der Montage der Leuchte ist darauf zu achten, dass sie erschütterungsfrei befestigt wird.
- Geeigneten Montageort auswählen unter Berücksichtigung der Reichweite und Bewegungserfassung.

Montageschritte

- Stromversorgung abschalten (Abb. 4.1)
- Bohrlöcher anzeichnen (Abb. 5.1)
- Bohrlöcher bohren und Dübel einsetzen (Abb. 5.2)
- Dichtstopfen einsetzen (nur L 910)
- Montage bei Zuleitung Unterputz (Abb. 5.3)
- Montage bei Zuleitung Aufputz (Abb. 5.4)
- Anschlusskabel anschließen
 - Schutzleiter (**PE**) an Klemme (**E**) anschließen (L 910 S, L 910) (Abb. 5.5)
 - Schutzleiter (**PE**) der Zuleitung an WAGO-Klemme anschließen (L 930 S, L 930) (Abb. 5.6)
- Einstellungen vornehmen → "6. Funktion"
- Leuchtengehäuse aufsetzen und mit Sicherungsschrauben festschrauben (Abb. 5.7)

Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass das Leuchtengehäuse fest verschraubt ist.

- Stromversorgung einschalten (Abb. 5.7)

6. Funktion

Die Funktionen können für die Sensorvarianten L 910 S, L 930 S eingestellt werden.

Werkseinstellung: alle DIP-Schalter OFF

Nach der Installation kann die Leuchte in Betrieb genommen werden. Sämtliche vorprogrammierte Funktionen werden über die DIP-Schalter 1 bis 6 vorgenommen. (Abb. 6.1)

DIP 1: Effektlucht

- OFF = Sensorbetrieb Hauptlicht/Softstart
- ON = Effektlucht ab eingestelltem Dämmerungswert, Hauptlicht über Sensor

DIP 2: Nachtsparmodus Effektlucht

- OFF = Effektlucht EIN ganze Nacht
- ON = Effektlucht EIN halbe Nacht in Abhängigkeit von der bei DIP 1 gewählten Position

DIP 3: Dämmerungseinstellung

- OFF = 20 Lux
- ON = 2 Lux

DIP 4: Zeiteinstellung

- OFF = 2 Minuten
- ON = 15 Minuten

DIP 5: Testmodus

- OFF = Testmodus ausgeschaltet
- ON = Testmodus eingeschaltet (5 Sekunden)

Hinweis:

Die Kommunikation (optionale Gruppenvernetzung) zu den vernetzten Leuchten ist im Testbetrieb ausgeschaltet. Es befindet sich nur die aktuelle Leuchte im Testbetrieb. Die anderen Leuchten befinden sich weiter im Gruppenmodus. Die Verzögerungszeit beträgt 8 Sekunden. Die Leuchte befindet sich im Tagbetrieb. Manual Override (4h-Modus) ist im Testbetrieb nicht möglich.

DIP 6: Reichweiteneinstellung

- OFF = 12 m (Abb. 6.2)
- ON = 5 m (Abb. 6.3)

Wird ein Netzschalter in die Netzzuleitung montiert, sind neben dem einfachen Ein- und Ausschalten folgende Funktionen möglich:

Dauerlichtbetrieb (Abb. 6.4)

1) Dauerlicht einschalten:

Schalter 2 x AUS und AN. Die Leuchte wird für 4 Stunden auf Dauerlicht gestellt. Anschließend geht sie automatisch wieder in den Sensorbetrieb über.

2) Dauerlicht ausschalten:

Schalter 1 x AUS und AN. Leuchte geht aus bzw. in den Sensorbetrieb über.

Wichtig:

Die Schaltvorgänge müssen im Bereich von 0,2 bis 1 Sekunde durchgeführt werden.

Hinweis:

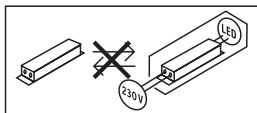
Bei einer Vernetzung von Gruppen wird dieser Befehl an alle angeschlossenen Leuchten weitergegeben.

7. Wartung/Pflege

Das Produkt ist wartungsfrei.

Die Leuchte kann bei Verschmutzung mit einem feuchten Tuch (ohne Reinigungsmittel) gesäubert werden.

Wichtig: Das Betriebsgerät ist nicht austauschbar.



8. Entsorgung

Elektrogeräte, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll!

Nur für EU-Länder:

Gemäß der geltenden Europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

9. Herstellergarantie

Herstellergarantie der STEINEL Vertrieb GmbH, Dieselstraße 80-84, 33442 Herzebrock-Clarholz

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres STEINEL-Produkts, das höchste Qualitätsansprüche erfüllt. Aus diesem Grund leisten wir als Hersteller Ihnen als Endkunde gerne eine unentgeltliche Garantie gemäß den nachstehenden Bedingungen: Wir leisten Garantie durch kostenlose Behebung der Mängel (nach unserer Wahl: Reparatur, Austausch ggf. durch ein Nachfolgemodell oder Rückerstattung des Kaufpreises), die innerhalb der Garantiezeit auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen. Die Garantiezeit für Ihr erworbenes STEINEL-Produkt beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum Ihres Produktes. Diese Herstellergarantie lässt gesetzliche Gewährleistungsansprüche, die Ihnen als Verbraucher gegenüber dem Verkäufer nach geltendem Recht einschließlich besonderer Schutzbestimmungen für Verbraucher zustehen können, unberührt. Die hier beschriebenen Leistungen gelten zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen und beschränken oder ersetzen diese nicht.

Ausdrücklich ausgenommen von dieser Garantie sind alle auswechselbaren Leuchtmittel. Darüber hinaus ist die Garantie ausgeschlossen:

- bei einem gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß von Produktteilen oder Mängeln am STEINEL-Produkt, die auf gebrauchsbedingtem oder sonstigem natürlichem Verschleiß zurückzuführen sind,
- bei nicht bestimmungs- oder unsachgemäßem Gebrauch des Produkts oder Missachtung der Bedienungshinweise,
- wenn An- und Umbauten bzw. sonstige Modifikationen an dem Produkt eigenmächtig vorgenommen wurden oder Mängel auf die Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen zurückzuführen sind, die keine STEINEL-Originalteile sind,
- wenn Wartung und Pflege der Produkte nicht entsprechend der Bedienungsanleitung erfolgt sind,
- wenn Anbau und Installation nicht gemäß den Installationsvorschriften von STEINEL ausgeführt wurden,
- bei Transportschäden oder -verlusten.

Die Garantie gilt für sämtliche STEINEL-Produkte, die in Deutschland gekauft und verwendet werden. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

Geltendmachung

Wenn Sie Ihr Produkt reklamieren wollen, senden Sie es bitte vollständig und frachtfrei mit dem Original-Kaufbeleg, der die Angabe des Kaufdatums und der Produktbezeichnung enthalten muss, an Ihren Händler oder direkt an uns, die STEINEL Vertrieb GmbH – Reklamationsabteilung –, Dieselstraße 80-84, 33442 Herzebrock-Clarholz.

Wir empfehlen Ihnen daher, Ihren Kaufbeleg bis zum Ablauf der Garantiezeit sorgfältig aufzubewahren. Für Transportkosten und -risiken im Rahmen der Rücksendung übernehmen wir keine Haftung.

3 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE

10. Technische Daten

Abmessungen (H × B × T)	L 910 S, L 910: 235 × 80 × 85 mm L 930 S, L 930: 137 × 63 × 92 mm
Netzanschluss	220-240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme (P_{on})	L 910 S, L 910: 9,80 W L 930 S, L 930: 9,20 W
Lichtleistung	L 910 S, L 910: 815 lm L 930 S, L 930: 481 lm
Effizienz	L 910 S, L 910: 83 lm/W L 930 S, L 930: 52 lm/W
Standby Sensor (P_{sb})	0,47 W
Farbtemperatur	3.000 K (warmweiß)
Farbwiedergabeindex	$R_a = 82$
Mittlere Bemessungslebensdauer	L70B50 bei 25°C: > 60.000 Std.
Farbkonsistenz SDCM	Anfangswert: 3
Lichtstärkeverteilung	L 910  L 930 
Erfassungsreichweite	L 910 S, L 930 S: 12 m
Erfassungswinkel	L 910 S: 180° L 930 S: 140°
Zeiteinstellung	L 910 S, L 930 S: 120 Sek. - 15 Min.
Dämmerungseinstellung	L 910 S, L 930 S: 2 - 20 Lux
Effektlicht	L 910 S, L 930 S: optional über DIP-Schalter
Leuchtmittel	LED
Schutzart	IP 44
Schutzklasse	L 910 S, L 910: II L 930 S, L 930: I
Umgebungstemperatur	-20 °C bis +40 °C

Energieeffizienzklasse	Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energieeffizienzklasse L 910 S, L 910: „E“. L 930 S, L 930: „D“.
------------------------	--

11. Betriebsstörungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Leuchte ohne Spannung	■ Sicherung hat ausgelöst, nicht eingeschaltet, Leitung unterbrochen ■ Kurzschluss in der Netzzuleitung ■ Eventuell vorhandener Netzschalter aus	■ Sicherung einschalten, tauschen, Netzschalter einschalten, Leitung überprüfen mit Spannungsprüfer ■ Anschlüsse überprüfen ■ Netzschalter einschalten
Leuchte schaltet nicht ein	■ Dämmerungseinstellung falsch gewählt ■ Netzschalter AUS ■ Sicherung hat ausgelöst	■ neu einstellen ■ einschalten ■ Sicherung einschalten, tauschen, evtl. Anschluss überprüfen
Leuchte schaltet nicht aus	■ dauernde Bewegung im Erfassungsbereich	■ Bereich kontrollieren
Leuchte schaltet nicht komplett aus	■ Grundlicht gewählt	■ DIP 1 und DIP 2 prüfen
Leuchte schaltet ohne erkennbare Bewegung ein	■ Leuchte nicht bewegungssicher montiert ■ Bewegung lag vor, wurde jedoch vom Beobachter nicht erkannt (Bewegung hinter Wand, Bewegung eines kleinen Objektes in unmittelbarer Lampennähe etc.)	■ Gehäuse fest montieren ■ Bereich kontrollieren

STEINEL Vertrieb GmbH

Dieselstraße 80-84

33442 Herzebrock-Clarholz

Tel: +49/5245/448-188

www.steinel.de

**Contact**

www.steinel.de/contact

